



Ein verheerender Brand in einem Wohnhaus im Viertel Les Moulins in Nizza hat in der vergangenen Nacht mindestens sieben Menschen das Leben gekostet, darunter drei Kinder und ein Jugendlicher. Die Ermittler gehen von Brandstiftung aus.

Nacht des Grauens

In der Nacht vom 17. auf den 18. Juli gegen 2:45 Uhr brach im siebten Stock eines Wohnhauses in der Rue de la Santoline ein Feuer aus. Die Feuerwehr rückte mit großem Aufgebot an – 85 Feuerwehrleute kämpften bis 7 Uhr morgens gegen die Flammen.

„Das Feuer hatte in der unteren Etage des Treppenhauses seinen Ursprung“, berichtete Hugues Moutouh, Präfekt des Departements Alpes-Maritimes. Die Flammen griffen schnell auf den siebten Stock über, wo sich das betroffene Apartment der Familie befand.

Eine ganze Familie ausgelöscht

Sieben Mitglieder einer von den Komoren stammenden Familie verloren ihr Leben. Zwei Frauen, ein Mann, ein Jugendlicher und drei Kinder im Alter von 5, 7 und 10 Jahren waren die Opfer. Besonders tragisch: Mindestens eine Person kam bei dem Versuch, sich zu retten, ums Leben. Zwei Personen sprangen in ihrer Verzweiflung aus dem Fenster, wobei eine starb.

Ein weiterer Verletzter wurde in kritischem Zustand ins Krankenhaus gebracht. Zwei weitere Personen wurden mit leichteren Verletzungen ebenfalls in Krankenhäuser eingeliefert.

Trotz der tragischen Verluste konnten die Feuerwehrleute fünf Personen aus dem brennenden Gebäude retten. Insgesamt wurden 31 Menschen evakuiert und in Sicherheit gebracht. „Der Schaden hätte noch viel größer sein können“, betonte René Dies, Direktor des Feuerwehr- und Rettungsdienstes der Alpes-Maritimes. Auch vier Polizisten, die vor Ort waren und Zeugen der schrecklichen Szenen wurden, stehen unter Schock.

Kriminelle Brandstiftung?

„Aufgrund der ersten Erkenntnisse haben wir eine Untersuchung wegen vorsätzlicher Brandstiftung mit Todesfolge eingeleitet“, erklärte Staatsanwalt Damien Martinelli vor Ort. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren und es gibt Hinweise auf eine vorsätzliche Tat mit kriminellem Hintergrund.

Ermittler der Nationalpolizei und mehrere wissenschaftliche Experten sind vor Ort, um den



Ursprung des Feuers zu ermitteln. „Es gibt Aufnahmen, die zeigen, wie drei maskierte Personen kurz vor dem Brand ins Gebäude eindringen“, teilte Anthony Borré, stellvertretender Bürgermeister von Nizza, der Presse mit.

□ EN DIRECT

Incendie mortel à Nice: Emmanuel Macron assure que "la justice fera son travail pour établir toute la vérité"<https://t.co/BtXv71T8dW> pic.twitter.com/lqZLizQHAz

— BFMTV (@BFMTV) July 18, 2024

Große Anteilnahme in Nizza

Die Nachricht von dem verheerenden Brand hat in Nizza und darüber hinaus tiefe Bestürzung ausgelöst. Der Bürgermeister von Nizza, Christian Estrosi, äußerte sich auf X: „Meine Gedanken sind bei den Familien und Angehörigen der Opfer.“ Die Stadt öffnete das Palais Nikaïa, um den betroffenen Familien eine Anlaufstelle zu bieten. Auch Eric Ciotti, Abgeordneter des ersten Wahlkreises des Departements Alpes-Maritimes, äußerte seine „immense Emotion“.

Renaud Muselier, Präsident der Region Provence-Alpes-Côte d’Azur, sprach den Familien sein tiefes Mitgefühl aus und betonte die Solidarität der gesamten Region mit den Betroffenen. „Die Region Süd steht in dieser schwierigen Zeit fest an der Seite der menschen in Nizza“, schrieb er auf X.

Eine Stadt in Trauer

Dieser Brand hat eine Wunde in das Herz von Nizza gerissen. Die Stadt trauert und steht vereint in ihrem Schmerz und ihrer Wut. Die Ermittlungen werden zeigen müssen, wie es zu dieser Tragödie kommen konnte – und wer dafür verantwortlich ist. Aber eins ist sicher: Die Erinnerung an die verlorenen Leben wird in Nizza nicht so schnell verblassen.

□ Un incendie s'est déclaré cette nuit dans un immeuble du quartier des Moulins à Nice. Sept personnes sont décédées dont trois enfants. La piste criminelle est privilégiée.

□ @OliLevasseur pic.twitter.com/jPT07FVVce



Tragödie in Nizza: Sieben Tote bei Wohnhausbrand – weitere Informationen

— M6 Info (@m6info) July 18, 2024